universität innsbruck
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Die Alpenzither aus Tirol

Alpenburg, Johann Nepomuk von

Innsbruck, 1855

Ein Abend auf der Alm

urn:nbn:at:at-ubi:2-10828

Ein Abend auf der Alm.

Von der Pleiße zieht die Heerde
In das Alpenthal zur Thai',
Welch Geklingel, welch Geschrei,
Trotz Gefahren und Beschwerde.

Daß das Thal verherrlicht werde,
Bläst der Hirt in die Schalmai,
Drunt die Senn'rin singet frei:
O, wie schön ist Gottes Erde!

Ei, der Großhirt grüßt die Dirn,
Beut die männlich starke Rechte;
Gold und Purpur fließt vom Firn.

Jochköpplein *) dort lauscht im Wind —
Flöthet durch der Schatten Nächte:
„Auf da Alm da gibt's koa Sünd!" **)

---

*) Die Ringelamsel.

**) Ein bekanntes sehr schönes Alpenlied, welches nach jeder Strophe mit diesen dreimal wiederhohlten Refrain endet.